

Tubeless: Waschraumhygiene mit weniger Abfall

„Müllvermeidung – fangen wir an!“ Mit dieser Überzeugung haben sechs Branchen-Insider TUBELESS Deutschland gegründet mit dem Ziel, durch clevere, nachhaltige Systeme neue Standards in Sachen Hygiene zu etablieren und dabei möglichst ressourcenschonend und kosteneffizient

vorzugehen. Durch TUBELESS-Technologie kann auf die sonst bei Rollenhandtuch- und Toilettenpapier üblichen Papp- oder Kunststoffhüllen und Wegwerfteile komplett verzichtet werden.

Das bedeutet ca. 650 Blatt mehr pro Rolle Toilettenpapier, 1250 mehr bei Handtuchpapier, weniger Müll, Entsorgungsauf-



Seifen- (l.) und Papierspender werden per Sensor und die „Hygiene Eye App“ via Handy kontrolliert. Quelle: Tubeless

wand, Transport- und Lagerkosten. Neben Rollen bietet man Handtuch- und Toilettenpapiersysteme mit Einzelblättern an: Platzsparende Füllung ermöglicht auch hier 400 Blatt und mehr pro Spender. Alle Papiere sind 100 % recycelt und mit Ecolabel zertifiziert. Die Spender in Schwarz oder Eisblau gibt es auch im Miniformat.

Für die Handhygiene bietet TUBELESS berührungslose Seifen- und Desinfektionsspender und Lufterfrischer mit angenehmen Düften. Alle Spender werden kontaktlos bedient, was Infektionen vermeiden hilft. Und alle Systeme sind mit Sensoren ausgestattet, die die Frequenzierung und Füllstände an eine eigene „Hygiene Eye App“ auf dem Handy

weitergeben und anzeigen, wenn wiederbefüllt werden muss. Per App kann auch die Blattlänge beim Handtuchpapier gesteuert werden.

TUBELESS Deutschland GbR
Gutenbergstraße 71
D-63110 Rodgau
www.tubeless-deutschland.de